

Köln, den 20. Februar 2017

GENERALPLANUNG

medfacilities GmbH
Ein Unternehmen der Uniklinik Köln

Gleueler Straße 66
50931 Köln
Telefon +49 221 478 96401
Telefax +49 221 478 96490

www.medfacilities.de

Licht-und-Kunst-Wettbewerb für den CIO Neubau ist entschieden

Die Arbeit „LOOP“ von Dreber, Balmaceda und Schmidt soll realisiert werden

Der Licht-und-Kunst-Wettbewerb für den CIO-Neubau ist entschieden: Die achtköpfige Jury unter Vorsitz von Dr. Petra Hesse, Direktorin des Museums für Angewandte Kunst in Köln, sprach sich mehrheitlich dafür aus, den Entwurf der Künstlergemeinschaft Philipp Dreber, Elisa Balmaceda und Thomas Schmidt, Köln, zur Realisierung zu empfehlen. Dr. Petra Hesse: „Ich freue mich sehr darüber, dass an der Kölner Uniklinik ein besonderes Konzept auch unter städtebaulichen Aspekten realisiert wird.“ Denn der Campus entwickelt sich zunehmend weg von der historisch gewachsenen, abgegrenzten Pavillonstruktur hin zu einem städtebaulich geöffneten Konzept und wird als öffentlicher Raum verstanden. Dieser wird dementsprechend auch gestaltet. „Die Zusammenarbeit mit Architekten, Planern und Nutzern im Blick auf die Realisierung von Kunst erlebe ich als besonders befruchtend.“

Der Wettbewerb wurde von der Uniklinik Köln ausgelobt und von medfacilities in Zusammenarbeit mit Vertretern des Wissenschafts- und Bauministeriums erarbeitet. Nach öffentlicher Ausschreibung des Licht-und-Kunst-Wettbewerbes wurden in einem vorgeschalteten Auswahlverfahren acht Künstler zur Erarbeitung eines Entwurfskonzeptes ausgewählt und eingeladen, darunter auch zwei Entwürfe von jungen Künstlern aus dem Kölner Raum. „Umso mehr freut es da, dass die junge Kölner Nachwuchsgemeinschaft den ersten Preis erhalten hat“, so Professor Peter Heinen zur Bekanntgabe der Gewinner. „Mit diesem Kunstwettbewerb wird das bereits im Jahr 2011 begonnene Vorhaben, Verantwortung als öffentlicher Bauherr zu übernehmen, fortgeführt.“

Der Licht-Kunst-Wettbewerb ist Bestandteil eines Gestaltungsgedankens für die Gebäude, die direkt an den Studentenweg angrenzen. Durch eine Kombination von skulpturaler und lichttechnischer Gestaltung sollen attraktive Markierungen geschaffen werden. Beim CECAD Forschungsgebäude und der Zentralbibliothek wurde dies bereits im Rahmen eines Wettbewerbs mit der Licht-Kunst-Installation am Gebäudeeingang realisiert. Mit einer ähnlichen Installation am CIO Gebäude soll diese Idee nun fortgeführt werden,

später auch beim zweiten Bauabschnitt des Forschungsgebäudes an der Robert-Koch-Straße: Kunstwerke reihen sich wie Perlen an einer Kette und geben dem Campus der Universitätsklinik damit eine unvergleichliche Ausstrahlung.

GENERALPLANUNG

medfacilities GmbH
Ein Unternehmen der Uniklinik Köln

Die Jury bewertete den Entwurf als Aufgreifen der Schleife als skulpturales Motiv, das in den räumlichen Kontext des Studentenweges eingebunden wird. Die Schleife verlässt dabei den Weg, bildet eine skulpturale Schleife aus, durch die man hindurch auf einen Nebenweg gehen kann. Gleichzeitig markiert sie den nördlichen Eingang zum CIO und gibt ihm eine besondere Bedeutung. Die Oberfläche der Schleife aus spiegelndem, polierten Edelstahl sorgt für Spiegelungen der Fassade des Gebäudes und der sich im Umfeld bewegendenden Passanten, durch die Torsion der Form ergeben sich interessante Bilder, die wie ein Dialog mit dem Betrachter aufgefasst werden können. Nachts wird der Effekt durch eingelassene Lichtspuren und Reflektionen der umliegenden Beleuchtung erreicht. Durch die Einbindung in das Umfeld des Studentenweges überzeugt der Entwurf am meisten, jedoch könnte die Skulptur auch für sich alleine stehen.

Für Rückfragen:

Ulrike Lörch
Leiterin Marketing und
Unternehmenskommunikation

medfacilities GmbH, Gleueler Straße 66, D - 50931 Köln
Tel.: +49 (0) 221 478 – 96420 | Fax: +49 (0) 221 478 – 96492
E-Mail: ulrike.loerch@medfacilities.de | Web: www.medfacilities.de

Über die medfacilities GmbH

Die medfacilities GmbH wurde im Jahr 2003 als Bau-Tochterunternehmen der Kölner Uniklinik gegründet. medfacilities entwickelt, plant, baut und betreibt alle Immobilien und technischen Anlagen - für die Gesundheitsversorgung sowie für Forschung und Lehre. Das Portfolio reicht von der Projektentwicklung über den architektonischen Entwurf und die Planung bis hin zur Errichtung der Gebäude. Dienstleistungen für die Medizintechnik sowie Technik, Infrastruktur und effizientes Energiemanagement runden das Profil innerhalb der medfacilities-Gruppe ab. Mit langjähriger Erfahrung über die speziellen Anforderungen an die Funktionszusammenhänge im Krankenhaus- und Forschungsbau realisiert medfacilities Lösungen für öffentliche und private Auftraggeber.



GENERALPLANUNG

medfacilities GmbH
Ein Unternehmen der Uniklinik Köln

BU: Die Arbeit der Künstlergemeinschaft Dreber, Balmaceda und Schmidt aus Köln hat den ersten Preis des begrenzt offenen Wettbewerbes „Licht und Kunst“ für den Neubau des Centrums für Integrierte Onkologie (CIO) gewonnen. Foto: MedizinFotoKöln